



Kantonskanzlei, 9102 Herisau

An die Empfängerinnen und Empfänger
der Ausserrhoder Medienmitteilungen

Georg Amstutz

Leiter

Tel. 071 353 68 82

Georg.Amstutz@ar.ch

Herisau, 22. Februar 2012

Medienmitteilung

Kredit für Sanierung PZA-Verwaltungsgebäude genehmigt

Der Regierungsrat von Appenzell Ausserrhoden hat den Objektkredit zur Sanierung des PZA-Verwaltungsgebäudes genehmigt. Mit der Freigabe dieser sechsten Tranche hat er auch den Bau- und Planungsstopp fürs Gebäude aufgehoben. Der Bezug des sanierten Verwaltungsgebäudes ist für Ende 2013 vorgesehen.

Mit der Abstimmung vom 11. März 2007 hat die Bevölkerung von Appenzell Ausserrhoden den Rahmenkredit für die Optimierung des psychiatrischen Zentrums Appenzell Ausserrhoden (PZA) deutlich angenommen. Die einzelnen Objektkredite werden jeweils durch den Regierungsrat genehmigt. So hat dieser nun den sechsten Objektkredit über 2.45 Millionen Franken für die Sanierung des PZA-Verwaltungsgebäudes (Haus 9) freigegeben. Die Planungsarbeiten werden nach den Regeln der öffentlichen Beschaffung erfolgen und in Kürze öffentlich ausgeschrieben. Mit der Kreditfreigabe wurde zugleich der im Sommer 2010 verfügte Bau- und Planungsstopp am Gebäude aufgehoben.

Gemäss Terminplan war vorgesehen, dieses Jahr das Haus 3 (Psychiatrie) zu sanieren. Die Arbeiten am Verwaltungsgebäude waren erst für Herbst 2014 vorgesehen. Die Arbeiten am Verwaltungsgebäude werden nun vorgezogen, weil das sanierte Haus 4 (Akutpsychiatrie) seit August 2011 wieder voll genutzt werden kann.

Büros für die neue KESB

Mit der Sanierung des Verwaltungsgebäudes werden nun genügend Büros für die gesamte Administration des Spitalverbundes aus dem Haus Krombach aber auch Büros für leitende Ärztinnen und Ärzte geschaffen. Gleichzeitig können mit dem Zusammenzug der Administration in einem Gebäude Kosten gespart werden. Im Gegenzug ist vorgesehen, in den leer werdenden Büroräumen im Haus Krombach die neue Verwaltungsabteilung der Kinder- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) unterzubringen. Die Planungsarbeiten für die vorgesehenen Arbeiten dauern bis Ende 2012, die Umsetzung bis Ende 2013. Auf Ende des nächsten Jahres ist auch der Bezug des sanierten PZA-Verwaltungsgebäudes vorgesehen.

Weitere Auskunft erteilen:

Regierungsrat Jakob Brunnschweiler, Vorsteher Departement Bau und Umwelt, 071 353 65 51

Kantonsbaumeister Otto Hugentobler, 071 353 65 80